

56. Internationale Kurzfilmtage Oberhausen, 29. April-4. Mai 2010

Vom Meeresgrund: Das große Experiment 1898-1918

Die Kurzfilmtage zeigen die bislang größte Schau früher Filme in Deutschland

Die 56. Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen gehen zurück zu den Wurzeln des Kinos. Unter dem Titel „Vom Meeresgrund: Das große Experiment 1898-1918“ präsentiert das Festival vom 29. April bis zum 4. Mai die bislang umfangreichste Schau früher Filme in Deutschland. Die Kurzfilmtage zeigen Filme aus einer der experimentierfreudigsten und bis heute unbekanntesten Produktionsphasen des Kinos. „Vom Meeresgrund“ umfasst über 100 Filme, ergänzt durch Diskussionen und andere Begleitveranstaltungen.

„Es sind Produktionen aus einer Zeit, als alle Filme Kurzfilme waren, als Kino ein gemeinsamer öffentlicher Ort für alle Altersgruppen und Klassen war – das erste weltweite Netz: Zum ersten Mal sahen Menschen in vielen Teilen der Welt die gleichen Darbietungen“, sagt Festivalleiter Lars Henrik Gass. „Es war eine Art Ausstellungspraxis, mit der wir auch unsere Recherche für ein imaginäres Kinomuseum fortsetzen, in dem das Museum durch das Kino neu erfunden wird.“

„Wir möchten das Publikum einladen, einen verlorenen Kinokontinent wieder zu entdecken: die Freiheit des frühen Films, seine unerhörte Vielfalt, seinen Ideenreichtum und seine Experimentierlust“, so die Kuratoren Mariann Lewinsky und Eric de Kuyper.

Die 56. Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen finden vom 29. April bis zum 4. Mai in Oberhausen statt.

Akkreditierungsschluss ist der 6. April

www.kurzfilmtage.de

Oberhausen, 27. Januar 2010

Pressekontakt: Sabine Niewalda, niewalda@kurzfilmtage.de, Fon +49 (0)208 825-3073